

See-Spaß

Zum märchenhaften Seewaldsee



Es lächelt der See,
er ladet zum Bade.

Friedrich von Schiller

Der romantische Bergsee entstand vor ungefähr 10.000 Jahren, als sich nach der letzten Eiszeit die Gletscher aus den Tälern zurückzogen. Durch Stauungen lagerten sich Seitenmoränen ab, die die Seewaldmulde einschlossen. Wegen einer wasserundurchlässigen Schicht am Seegrund kann der See nie auslaufen. Und da die Wasserzufuhr sehr gering ist, hat der See in dieser Höhenlage angenehme Badetemperatur.

Ausgangspunkt:

Fontanella Säge (1200 m); Anreise mit öffentl. VM: Landbus-Linien 76/73 und 77 Bludenz – Thüringen – Damüls (Haltestelle Fontanella Säge). Mit dem PKW von Bludenz bis Fontanella (ca. 20 km), vom Bregenzerwald über Faschina (Au – Fontanella ca. 16 km). Von Buchboden oder Sonntag mit dem Landbus zurück zum Ausgangspunkt.

Gesamtgezeit:

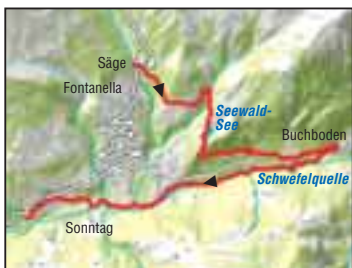
4 Stunden, bis zum See einfacher Spazier- und Wanderweg.

Wegverlauf:

Von der Säge führt ein sehr bequemer Panoramaweg zum idyllisch in einem Talkessel gelegenen Seewaldsee. Ab Juni kann man im warmen Bergsee (1200 m) baden. Vom Badesee wandert man weiter Richtung Buchboden. Beim Gasthof Kreuz in Buchboden geht es – vorbei an der Schwefelquelle – dem Walserweg und dem romantischen Lutzbach entlang nach Sonntag (Bushaltestelle Gasthof Löwen).

Essen & Trinken:

Gasthof Seewaldsee mit Gastgarten; Gaststätten in Buchboden und Sonntag



Tipp/Sehenswertes:

Erlebnissennerie Sonntag-Boden im Sommer: Führung ab 10 Pers., Tel. 0043/(0)5554/4103; Kirche und Kessischlucht in Buchboden; Heimatmuseum Sonntag; Propstei St. Gerold

Information:

Tourismusbüro Fontanella
Tel. 0043/(0)5554/5150